



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Fondsname: Managed Profit Plus

ISIN: AT0000A06VB6, AT0000A06VC4 (A, T), Währung: EUR

Dieser Fonds wird von der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz verwaltet. Sie gehört zum Konzern der Grazer Wechselseitigen Versicherung AG. Das Fondsmanagement ist an die Advisory Invest GmbH, Wien, delegiert.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds strebt als Anlageziel die Erzielung eines stabilen laufenden Ertrages an.

Für den Fonds dürfen nur Veranlagungen im Sinne des § 14 Abs. 7 Einkommensteuergesetz (EStG) und des § 25 Abs. 1 Z 5 bis 8, Abs. 2 bis 4 und Abs. 6 bis 8 Pensionskassengesetz (PKG) in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 erworben werden. Aktien, sonstige Beteiligungswertpapiere und Corporate Bonds sind im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 6 PKG bis zu 70% des Fondsvermögens beschränkt. Forderungswertpapiere dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens erworben werden. Sonstige Vermögenswerte nach § 25 Abs. 2 Z 6 PKG sind bis zu 5% des Fondsvermögens zulässig. Der Fonds kann bis zu 10% des Fondsvermögens Anteile an anderen Fonds erwerben. Es werden maximal 25% des Fondsvermögens in High-Yield-Bonds, Emerging Markets-Wertpapiere oder Anleihen ohne Rating investiert. Veranlagungen in Vermögenswerten, die auf eine andere Währung als EUR lauten, sind mit insgesamt 30% des Fondsvermögens begrenzt. Wird das Währungsrisiko durch Kurssicherungsgeschäfte beseitigt, so können diese Veranlagungen den auf Euro lautenden Veranlagungen zugeordnet werden. Für den Fonds können auch Geldmarktinstrumente zur kurzfristigen Liquiditätshaltung erworben werden oder Cashhaltung erfolgen, wobei dies im Rahmen der Anlagestrategie eine untergeordnete Rolle spielt. Derivative Instrumente werden hauptsächlich zur Absicherung eingesetzt, sind spekulativ, gemessen am Risiko, bis zu 5% des Fondsvermögens zulässig. Der Fonds wird aktiv gemanagt. Durch das aktive Management können im Vergleich zu einem passiv orientierten Fonds höhere Transaktionskosten entstehen. Der Fonds kann gemäß § 14 (7) 4 e EStG i.V. mit § 25 PKG in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 zur Wertpapierdeckung von Pensionsrückstellungen i.S.d. § 14 EStG herangezogen werden. Der Fonds erfüllt nicht die Voraussetzungen für Pensionskassenzusagen mit Mindestertragsgarantie und ist für die Verwaltung ohne Übernahme der Verpflichtung gemäß § 25 Abs. 2 und 3 PKG durch den Arbeitgeber nicht geeignet.

Sie können Ihre Fondsanteile an jedem österreichischen Bankarbeitstag mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester zum jeweils geltenden Rücknahmepreis an die Depotbank zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erforderlich erscheinen lassen.

Die ordentlichen Erträge werden bei der Anteilscheingattung A ausgeschüttet, bei der Anteilscheingattung T nicht ausgeschüttet. Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung erfolgt ab 1.8. eines jeden Jahres.

Dieser Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EWG.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance				Typischerweise höhere Ertragschance →		
← Niedrigeres Risiko				Höheres Risiko →		
1	2	3	4	5	6	7

Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Auf Basis der im Vergleichsportfolio gemessenen Kursschwankungen erfolgte eine Risikoeinstufung in diese Kategorie.

Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auch eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.

RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind (detaillierte Angaben zu sämtlichen für diesen Fonds wirkenden Risiken siehe Prospekt):

- Zins- und Kreditrisiko (die Kurse von Anleihen/Geldmarktinstrumenten können durch das allgemeine Marktzinsniveau negativ beeinflusst werden, auch können deren Aussteller insolvent werden)
- Aktienkursrisiko (Aktien und aktienähnliche Wertpapiere können erheblichen Kursschwankungen unterliegen)
- Liquiditätsrisiko (erworbene Wertpapiere können sich unabhängig von den Marktbedingungen als illiquide herausstellen)
- Ausfallsrisiko (Vertragspartner können insolvent werden)
- Operationelles und Verwahrisiko (Verluste können durch menschliche Fehler oder äußere Ereignisse bzw. durch z.B. Insolvenz oder pflichtwidriges Verhalten des (Unter-) Verwahrers entstehen)
- Risiko aus Derivate-Einsatz (kleinere Veränderungen des Kurses der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können Verluste des Fonds vergrößern)

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

- Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag: 5%, der Ausgabepreis wird auf einen Cent aufgerundet

Rücknahmeabschlag: keiner, der Anteilswert wird auf einen Cent abgerundet

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage bzw. vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

- Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten: 2,09%

Die laufenden Kosten wurden auf Basis der Zahlen des letzten geprüften Geschäftsjahres, welches am 31.05.2021 endete, berechnet. Sie beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten und zutreffendenfalls Leistungsvergütungen sind nicht Bestandteil der laufenden Kosten. Sie können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den laufenden Kosten enthaltenen Kostenbestandteile finden Sie im aktuellen Rechenschaftsbericht im Unterpunkt "Aufwendungen".

- Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

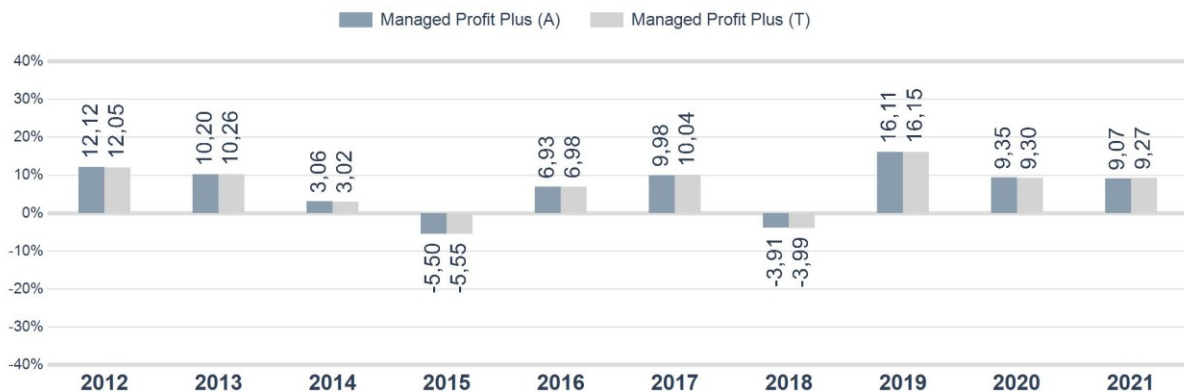
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

bis zu 20% der Wertsteigerung. Im letzten Geschäftsjahr waren dies 2,51% (Näheres siehe Prospekt).

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die jährliche Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu. Der Fonds wurde am 15.10.2007 aufgelegt.



Praktische Informationen

Die Depotbank ist die Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.

Der Prospekt enthält weiterführende Angaben zu diesem Fonds. Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen (= "KIID", "KIID"), die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Kapitalanlagegesellschaft und der Depotbank sowie im Internet auf www.securitykag.at (Fonds) in deutscher Sprache erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.securitykag.at (Fonds) veröffentlicht.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ...) sind unter <http://www.securitykag.at/fonds/anlegerinformationen/> erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.

Die Security Kapitalanlage AG kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.

Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds mit mehreren Anteilsgattungen. Informationen zu den weiteren Anteilsgattungen finden Sie im Prospekt.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert. Es besteht zusätzlich eine Vertriebszulassung in Deutschland.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 24.05.2022.



Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Fondsname: Managed Profit Plus

ISIN: AT0000A2MJP0 (T2), Währung: EUR

Dieser Fonds wird von der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz verwaltet. Sie gehört zum Konzern der Grazer Wechselseitigen Versicherung AG. Das Fondsmanagement ist an die Advisory Invest GmbH, Wien, delegiert.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds strebt als Anlageziel die Erzielung eines stabilen laufenden Ertrages an.

Für den Fonds dürfen nur Veranlagungen im Sinne des § 14 Abs. 7 Einkommensteuergesetz (EStG) und des § 25 Abs. 1 Z 5 bis 8, Abs. 2 bis 4 und Abs. 6 bis 8 Pensionskassengesetz (PKG) in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 erworben werden. Aktien, sonstige Beteiligungswertpapiere und Corporate Bonds sind im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 6 PKG bis zu 70% des Fondsvermögens beschränkt. Forderungswertpapiere dürfen bis zu 100% des Fondsvermögens erworben werden. Sonstige Vermögenswerte nach § 25 Abs. 2 Z 6 PKG sind bis zu 5% des Fondsvermögens zulässig. Der Fonds kann bis zu 10% des Fondsvermögens Anteile an anderen Fonds erwerben. Es werden maximal 25% des Fondsvermögens in High-Yield-Bonds, Emerging Markets-Wertpapiere oder Anleihen ohne Rating investiert. Veranlagungen in Vermögenswerten, die auf eine andere Währung als EUR lauten, sind mit insgesamt 30% des Fondsvermögens begrenzt. Wird das Währungsrisiko durch Kurssicherungsgeschäfte beseitigt, so können diese Veranlagungen den auf Euro lautenden Veranlagungen zugeordnet werden. Für den Fonds können auch Geldmarktinstrumente zur kurzfristigen Liquiditätshaltung erworben werden oder Cashhaltung erfolgen, wobei dies im Rahmen der Anlagestrategie eine untergeordnete Rolle spielt. Derivative Instrumente werden hauptsächlich zur Absicherung eingesetzt, sind spekulativ, gemessen am Risiko, bis zu 5% des Fondsvermögens zulässig. Der Fonds wird aktiv gemanagt. Durch das aktive Management können im Vergleich zu einem passiv orientierten Fonds höhere Transaktionskosten entstehen. Der Fonds kann gemäß § 14 (7) 4 e EStG i.V. mit § 25 PKG in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 zur Wertpapierdeckung von Pensionsrückstellungen i.S.d. § 14 EStG herangezogen werden. Der Fonds erfüllt nicht die Voraussetzungen für Pensionskassenzusagen mit Mindestertragsgarantie und ist für die Verwaltung ohne Übernahme der Verpflichtung gemäß § 25 Abs. 2 und 3 PKG durch den Arbeitgeber nicht geeignet.

Sie können Ihre Fondsanteile an jedem österreichischen Bankarbeitstag mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester zum jeweils geltenden Rücknahmepreis an die Depotbank zurückgeben. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erforderlich erscheinen lassen.

Die ordentlichen Erträge werden bei der Anteilscheingattung T nicht ausgeschüttet. Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung erfolgt ab 1.8. eines jeden Jahres.

Dieser Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EWG.

Risiko- und Ertragsprofil



Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden. Auf Basis der im Vergleichsportfolio gemessenen Kursschwankungen erfolgte eine Risikoeinstufung in diese Kategorie.

Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern. Auch eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.

RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind (detaillierte Angaben zu sämtlichen für diesen Fonds wirkenden Risiken siehe Prospekt):

- Zins- und Kreditrisiko (die Kurse von Anleihen/Geldmarktinstrumenten können durch das allgemeine Marktzinsniveau negativ beeinflusst werden, auch können deren Aussteller insolvent werden)
- Aktienkursrisiko (Aktien und aktienähnliche Wertpapiere können erheblichen Kursschwankungen unterliegen)
- Liquiditätsrisiko (erworbene Wertpapiere können sich unabhängig von den Marktbedingungen als illiquide herausstellen)
- Ausfallsrisiko (Vertragspartner können insolvent werden)
- Operationelles und Verwahrisiko (Verluste können durch menschliche Fehler oder äußere Ereignisse bzw. durch z.B. Insolvenz oder pflichtwidriges Verhalten des (Unter-) Verwahrers entstehen)
- Risiko aus Derivate-Einsatz (kleinere Veränderungen des Kurses der zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können Verluste des Fonds vergrößern)

Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und das Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

- Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag: 5%, der Ausgabepreis wird auf einen Cent aufgerundet

Rücknahmeabschlag: keiner, der Anteilswert wird auf einen Cent abgerundet

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage bzw. vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.

- Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten: 1,59%

Die laufenden Kosten beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten und zutreffendenfalls Leistungsvergütungen sind nicht Bestandteil der laufenden Kosten. Sie können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den laufenden Kosten enthaltenen Kostenbestandteile finden Sie im aktuellen Rechenschaftsbericht im Unterpunkt "Aufwendungen".

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen Kosten handelt es sich aufgrund der Tranchenaufgabe um eine Kostenschätzung.

- Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren

bis zu 20% der Wertsteigerung. Im letzten Geschäftsjahr waren dies 2,51% (Näheres siehe Prospekt).

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die nachstehende Grafik zeigt die jährliche Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge. Der Fonds hat eine ausschüttende und eine thesaurierende Tranche, daher können sich aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügige Abweichungen der Performance ergeben. Es wird hier die thesaurierende Tranche ausgewiesen.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu. Die Tranche wurde am 01.02.2021 aufgelegt, weshalb noch keine Performancedarstellung angegeben wird.

Praktische Informationen

Die Depotbank ist die Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.

Der Prospekt enthält weiterführende Angaben zu diesem Fonds. Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen (= "KID", "KIID"), die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Kapitalanlagegesellschaft und der Depotbank sowie im Internet auf www.securitykag.at (Fonds) in deutscher Sprache erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.securitykag.at (Fonds) veröffentlicht.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ...) sind unter <http://www.securitykag.at/fonds/anlegerinformationen/> erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.

Die Security Kapitalanlage AG kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.

Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds mit mehreren Anteilsgattungen. Informationen zu den weiteren Anteilsgattungen finden Sie im Prospekt.

Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert. Es besteht zusätzlich eine Vertriebszulassung in Deutschland.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 24.05.2022.